

Kurzprotokoll der Stadtratssitzung vom 25.10.12

Öffentlich

Anwesend: Alle Stadträte bis auf Sylvia, Götz, Herr Ostler und Herr Grünwald
Als Zuschauer u.a. Herr und Frau Posmik
Sitzungsleitung: Frau Gabor
Beginn: 19.32 Uhr

Öffentliche Sitzung:

Herr Adolf beantragt, den Tagesordnungspunkt 2 der nichtöffentlichen Sitzung öffentlich zu behandeln. Herr Riedl nimmt Stellung, dass auch über Grundstücksfragen diskutiert wird. Für den Antrag stimmen die Grünen und die BfG bis auf Herrn Euringer, dagegen der Rest.

TOP 1: Bürgerfragestunde

keine Wortmeldungen

TOP 2: 1. Nachtragshaushalt 2012

Frau Behler weist darauf hin, dass der Sachverhalt im HFA nur zur Kenntnis genommen wurde, nicht aber diskutiert wurde. Herr Janich begründet den Nachtragshaushalt hauptsächlich mit der Rückforderung von Fördermitteln.

Frau Behler will dem Nachtragshaushalt nicht zustimmen, weil die Tendenz des Haushalts zu einer erheblichen Verschuldung führt. Werner begründet, weshalb die SPD dem Nachtragshaushalt zustimmt. Ich will wissen, ob die Rückforderung der Regierung schon rechtskräftig ist, was verneint wird. Herr Adolf vermisst eine umweltpolitische Ausrichtung des Haushalts. Herr Hütter stimmt gegen den seiner Meinung nach sinnvollen Haushalt, weil er nicht mitberaten durfte. Herr Biersack hält die Senkung der Gewerbesteuer für erfolgreich, was Herr Adolf auf die Konjunktur allein zurückführt. Herr Riedl meint, die Gewerbesteuer-senkung hätte das gute Klima geschaffen.

Dem Beschlussantrag, die Nachtragshaushaltssatzung zu beschließen, wird gegen die Stimmen von FDP, Grünen und BfG zugestimmt.

TOP 3: Zukünftige ÖPNV-Verbindung auf der jetzigen Buslinie 293 (Anrufsammeltaxi + Bus)

Herr Trier berichtet über den ursprünglichen Beschluss von vor einem Jahr, nach dem ein Zweistundentakt ausgeschrieben wurde. An diese Ausschreibung muss der MVV sich zunächst halten, danach kann eine Änderung, falls erforderlich, erfolgen. Werner berichtet, dass die Verkehrsreferenten des Landkreises einstimmig empfohlen haben, den kombinierten Ein- und Zweistundentakt beizubehalten. Er hält das Versprechen einer sofortigen Änderung für unehrlich. Herr Kratzl will den Stundentakt beibehalten. Ich weise darauf hin, dass der Beschlussantrag so nicht beschlossen werden kann. Herr Baierl und Herr Adolf verteidigen die Stundenlösung. Werner und ich weisen auf den einstimmigen Beschluss der Verkehrsreferenten hin. Herr Biersack weist auf die Wasserturmstraße hin, die ebenfalls nicht mehr bedient wird.

Der Beschlussvorschlag wird durch die Aufnahme des Wortes „baldmöglichst“ geändert und gegen die Stimme von Herrn Kratzl beschlossen, der wegen der fehlenden Transportmöglichkeiten für Behinderte ablehnt.

TOP 4: 48. Flächennutzungsplanänderung "Sondergebiet Energieerzeugungsanlagen, Freiflächenphotovoltaikanlage" (Bereich Bebauungsplan Nr. 159) Feststellungsbeschluss und rechtliche Würdigung der im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

Rudi fragt nach dem Grundstück, auf dem illegal Müll vergraben wurde. Der Flächennutzungsplan wird beschlossen, der Bebauungsplan soll aber abgesetzt werden.

Der Beschlussvorlage, die Anregungen einzuarbeiten und die Flächennutzungsplanänderung zu beschließen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5: Bebauungsplan Nr. 159 "Sondergebiet Energieerzeugungsanlagen, Freiflächenphotovoltaikanlage" Satzungsbeschluss und rechtliche Würdigung der im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

Der Punkt wird abgesetzt, da die Konsequenzen erst geprüft werden müssen.

TOP 6: 44. Flächennutzungsplanänderung "Ausweisung einer Gemeinbedarfsfläche auf den Grundstücken FL. Nr. 1146 und 1165/4"; Beitrittsbeschluss zur Genehmigung der Regierung vom 07.08.2012
Frau Wundrak fragt nach den derzeitigen Arbeiten auf dem Grundstück, die eine Baustelleneinrichtung für die EWG beinhalten.

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 7: Erweiterung Feuerwehr Hochbrück - Ermächtigung zur Vergabe von Planungsleistungen
Leistungsphase 5-9**

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8: Neubau Kinderkrippe Einsteinstraße; Freigabe Entwurf

Herr Kraft wiederholt, dass er den Standort für falsch und nutzerfeindlich hält. Werner weist darauf hin, dass die SPD auch den Standort nicht mag, jetzt der Ausführungsplanung aber zustimmt. Frau Wundrak hält Sonne und Licht für wesentlich und beanstandet die Bilder, die geschönt seien. Herr Hütter will wissen, ob das Haus in Holzbauweise erstellt wird, was nur teilweise der Fall ist. Auf Frage von Herrn Fröhler können 500 qm Spielfläche leicht nachgewiesen werden. Frau Behler schlägt einen Ortstermin vor, um den Umgriff des Gebäudes zu verdeutlichen. Diesem Vorschlag schließt sich Herr Kratzl an. Herr Baierl verteidigt die Abwägungsentscheidung.

Der Beschlussvorlage, die Entwurfsplanung freizugeben, wird gegen die Stimmen der Grünen und der BfG zugestimmt.

TOP 9: Information der Landeshauptstadt München über eine geplante Windkraftanlage der Stadtwerke München GmbH auf dem Gebiet des Entsorgungsparkes Freimann.

Das Windrad wird etwa 2014/2015 aufgestellt und soll so groß wie möglich sein.

TOP 10: Bekanntgabe von nicht-öffentlichen Beschlüssen, bei denen die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind

keine

TOP 11: Mitteilungen aus der Verwaltung

keine

TOP 12: Sonstiges; Anträge und Anfragen

Herr Biersack greift das Bauvorhaben Posmik erneut auf, bei dem das Landratsamt eine Änderung der Bauleitplanung verlangt. Herr Zettl weist darauf hin, dass Umgriff und Planungsziele erst definiert werden müssen. Frau Wundrak fragt nach dem Kanal, wobei ein Anschluss an den Nordwestsammler möglich wäre. Herr Euringer beklagt das Verkehrschaos in Garching durch die Sperrung einer Spur der B11 und der Autobahnunterführung.

Dietmar möchte die Auslagerung des Schulkindergartens in den Komplex der Grundschule-West im Stadtrat diskutieren. Er will eine Hoppla-Hopp-Lösung wie bei der Krippe vermeiden.

Rudi bittet um einen Sachstandsbericht über die EWG, der im nächsten Monat geplant ist.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.45 Uhr.

Für das Protokoll:

Joachim Krause